

Mitgliederversammlung des Vereins „Flüchtlingshilfe Engelskirchen“
Ankommenstreffpunkt Engelskirchen, 23.November 2017, 18:00h

Protokoll

Teilnehmer (Mitglieder):

Doris Schuchardt, Axel Wüstefeld, Elisabeth Josephi, Franca Massa, Daniela Yücebas, Dr. Hermann-Josef Odenthal, Angelika Burger, Gerti Sauermann, Sabine Plötz, Georg Lüdenbach, Christian Stiefelhagen, Manfred Speck, Ulrich Wagner, Nadeschda Rothmann
(14 Personen)

1. Begrüßung

Doris Schuchardt begrüßte die Anwesenden zur Mitgliederversammlung 2017 im Ankommenstreffpunkt im evangelischen Gemeindezentrum Engelskirchen.

2. Rechenschaftsbericht des Vorstands

- a. Doris Schuchardt erinnerte die Vereinsmitglieder daran, dass wir inzwischen unser „Zwei-jähriges“ als Verein feiern können. Sie hob insbesondere die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Engelskirchen in dieser Zeit hervor.

Das Depot in der Oststraße 26, unser „Warenhaus auf 3 Etagen“ wird weiterhin sehr gut organisiert und verwaltet. Es existieren inzwischen Pläne der Gemeinde für eine andere Nutzung der Gebäude, aber die Umsetzung scheint noch in weiter Zukunft zu liegen.

Die Zusammenarbeit mit dem BAV zum Abtransport von Sperrmüll klappt ausgezeichnet.

- b. Angelika Burger (als Vertreterin für Jutta Rieckmann) gab einen Überblick über den Deutschunterricht.

Zur Zeit findet der Unterricht durch unsere eigenen Kräfte wieder parallel zur Vorratskammer freitags im Alten Rathaus Runderoth statt. Eine Kinderbetreuung durch Sevinj Bakshaliyeva erlaubt es, auch Müttern mit kleinen Kindern teilzunehmen. Es wird überlegt, den Deutschunterricht nach Ende des VHS-Deutschkurses (18.12.2017) im evangelischen Gemeindezentrum Runderoth wieder in den Ankommenstreffpunkt zu verlegen.

Im Januar 2018 soll im Ankommenstreffpunkt ein Energie-Sparkurs für Flüchtlinge stattfinden.

- c. Daniela Yücebas berichtete von der Betreuung der Flüchtlinge.

Zur Zeit findet die „Wunschzettelaktion“ der Gemeinde statt. Im Gegensatz zum Sozialamt verteilt das Jobcenter die Wunschzettel nicht aktiv an die Flüchtlinge. Hier sind die Betreuer gefordert, nachzuhaken und auch beim Ausfüllen zu helfen.

Es gibt im Augenblick auch Familien ohne Betreuung, die aber freitags bei der Vorratskammer angesprochen werden können.

Die wöchentliche Sprechstunde bei den Maltesern gibt es seit dem Ausscheiden von Martina Orichel nicht mehr.

Für Weihnachten werden wieder Päckchen für die Flüchtlingskinder gepackt. Dies ist schon angelaufen.

Franca Massa wies auf den Frauentreff (jeweils letzter Dienstag im Monat um 17h im Ankommenstreffpunkt) hin. Hierzu gibt es auch die Möglichkeit eines individuellen Transports für Flüchtlinge.

- d. Sabine Plötz berichtete über die Aktionen von ZIEl (Zusammen in Engelskirchen leben).

Das Café am Aggerstrand zieht nicht mehr so viele Besucher an wie früher. Die Betreuer werden gebeten, Werbung zu machen. Franca Massa bot an, auch für das Café individuellen Transport zur Verfügung zu stellen.

**Mitgliederversammlung des Vereins „Flüchtlingshilfe Engelskirchen“
Ankommenstreffpunkt Engelskirchen, 23.November 2017, 18:00h**

Protokoll

Im Januar 2018 plant ZiEi eine Waffelaktion vor dem HIT-Markt.

ZiEi wird nicht auf dem Weihnachtsmarkt in Engelskirchen vertreten sein.

3. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer

Elisabeth Josephi erläuterte, dass das Wirtschaftsjahr unseres Vereins jeweils vom 1.11. bis 31.10. geht. Zum 6.11.2017 hatten wir eine Bilanzsumme von 9963 Euro.

Der Schwerpunkt unserer Ausgaben entfällt auf „Materialien“ wie Receiver, Fahrradteile, Wohnungsausstattung etc. Die Kosten für Sprachkurse gehen zurück, da diese größtenteils vom BAMF finanziert werden.

Auf der Einnahmenseite verzeichnen wir Fördermittel und Spenden (die in 2017 gegenüber 2016 zurückgegangen sind).

Elisabeth Josephi wird in einer E-Mail an die Betreuer darlegen, wie man Pauschalen aus der KOMM-AN Initiative beantragen kann.

Der Verein hat im Frühjahr 2017 erfolgreich eine Steuererklärung abgegeben (zum Erhalt der Gemeinnützigkeit). Die nächste Steuererklärung steht für 2020 an.

Als Anlage ist das Protokoll der Kassenprüfung 2017 beigefügt, das die uneingeschränkte Entlastung des Vorstands vorschlägt.

4. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wurde einstimmig (bei eigener Enthaltung) entlastet.

5. Wahl zweier Kassenprüfer

Peter Fach und Klaus Helbig wurden (in Abwesenheit) einstimmig zu Kassenprüfern gewählt.

6. Vorstandswahl

Die Vorstandsvorsitzende Doris Schuchardt scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Als Kandidat für die Nachfolge stellte sich Christian Stiefelhagen vor.

Bei der anschließenden Wahl wurde(n)

- a. Christian Stiefelhagen einstimmig zum Vorstandsvorsitzenden gewählt.
- b. Axel Wüstefeld als Geschäftsführer/Schriftführer und Elisabeth Josephi als Kassiererin einstimmig in ihren Ämtern bestätigt.
- c. Franca Massa, Daniela Yücebas, Jutta Rieckmann, Dr. Hermann-Josef Odenthal und Sabine Plötz in ihren Ämtern als Beisitzer einstimmig bestätigt.

7. Schweigepflicht-/Datenschutzregelung

Axel Wüstefeld berichtete von der „Kommunalen Entwicklungswerksatt“, einem Seminar für haupt- und ehrenamtlich Tätige in der Flüchtlingsarbeit (am 1./2. September und 1./2. Dezember).

Was ist unsere Zielsetzung als ehrenamtliche Flüchtlingshelfer?

In Kurzform:

- *Die Lebenslage der Flüchtlinge zu verbessern*
- *Die Integration der Flüchtlinge in unsere Gesellschaft zu fördern*

Dabei sollten wir zwei „Randbedingungen“ nicht vergessen:

Schweigepflicht

Der/die Ehrenamtliche verpflichtet sich, die ihr/ihm im Rahmen der Tätigkeit zur Kenntnis gelangten Vorgänge und Unterlagen der Flüchtlingshilfe Engelskirchen e.V. oder von Betreuten und potentiellen Betreuten vertraulich zu behandeln.

Die Pflicht zur vertraulichen Behandlung bleibt auch nach Beendigung des Ehrenamtsverhältnisses grundsätzlich bestehen.

Mitgliederversammlung des Vereins „Flüchtlingshilfe Engelskirchen“

Ankommenstreffpunkt Engelskirchen, 23.November 2017, 18:00h

Protokoll

Datenschutz

Der/die Ehrenamtliche verpflichtet sich, überlassene Unterlagen und Daten mit größter Sorgfalt zu behandeln und insbesondere bei postalischem Versand und elektronischem Datenaustausch die Anforderungen hinsichtlich Sicherheit und Datenschutz zu berücksichtigen.

Die Mitnahme oder Weitergabe und die Nutzung solcher Unterlagen für andere Zwecke als die der Flüchtlingshilfe Engelskirchen sind grundsätzlich nicht gestattet.

8. Verschiedenes

- a. Das Kommunale Integrationszentrum (KI) hat uns gebeten, an einer wissenschaftlichen Studie mit Interviews teilzunehmen (Ehrenamtliche und Flüchtlinge). Axel Wüstefeld wird den Kontakt zwischen KI und Christian Stiefelhagen herstellen.
- b. Zur Zeit gibt unser Verein gespendete Fahrräder kostenlos an Flüchtlinge weiter. Es ist derzeit nicht vorgesehen, dies zu ändern.
- c. Doris Schuchardt hat Christian Stiefelhagen Schlüssel zum Depot und zum Ankommenstreffpunkt übergeben (siehe Anlage).
- d. Angelika Burger fragte, ob es einen Nachfolgekurs für den laufenden VHS-Deutschkurs in Runderoth geben wird. Dem Verein ist dies nicht bekannt.
- e. Doris Schuchardt wird mit der Gemeinde klären, wie und ob Ehrenamtskarten für Flüchtlingshelfer ausgestellt werden können. In der letzten Vorstandssitzung sind vier Personen für die Ehrenamtskarte vorgeschlagen worden.
- f. **Der Verein bedankt sich bei Doris Schuchardt für ihre herausragende Tätigkeit als Vorsitzende über die letzten zwei Jahre und wünscht ihr alles Gute für ihre Zukunft.** Doris bleibt Vereinsmitglied.

Ende: 19:25h

für die Richtigkeit
Axel Wüstefeld

2 Anlagen

Protokoll der Kassenprüfung zum Jahresabschluss für das Jahr 2016/17

Für den Verein "Flüchtlingshilfe Engelskirchen e.V." wurden die Unterzeichner am 17. Nov. 2016 zu Kassenprüfern nach § 6 (10a) der Satzung bestellt.

1. Zur Prüfung lagen folgende Unterlagen vor:

Die vollständigen Kontoauszüge für das nachstehende Bankkonto des Vereins mit allen zugehörigen Überweisungs-, Einzahlungs- und Auszahlungsbelegen:

IBAN: DE79370502990356556635	Bank: Kreissparkasse Köln	Auszüge: vom 01.Nov.16 bis 31.Okt.17
---------------------------------	------------------------------	-----------------------------------------

Die Buchführung des Vereins für das o.g. Jahr erfolgte in folgender Form:

- Buchführung mit Summen- und Saldenliste, entsprechend dem Journal
- EDV-Buchführung, eingesetzte Software: Quickbooks
- Summen- und Saldenliste/Abschlussbuchungen

Die entsprechenden Buchungsunterlagen wurden zur Verfügung gestellt.

- Der Jahresabschluss wurde über eine Einnahmen-Ausgaben-Überschussrechnung festgestellt.
- Sonstige eingesehene Unterlagen: *Belege und Spendenquittungen*

2. Die Unterlagen wurden von den Kassenprüfern am 7. Nov. 2016 eingesehen, in Stichproben geprüft und mit den vorgelegten Ergebnissen des Jahresberichts des Vorstandes verglichen.

3. Ergebnis der Prüfung:

- Die Anfangsbestände stimmen mit den Endbeständen des zuvor geprüften Zeitraumes überein.
- Die auch im Jahresbericht aufgeführten Geldbestände (Konten/Barkasse) stimmten mit den Salden der eingesehenen Kontoauszüge überein.
- Die Belege konnten zugeordnet werden, die Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß und in zutreffender Höhe verbucht.
- Es ergeben sich keine Beanstandungen.

4. Es wird vorgeschlagen, dem Vorstand in uneingeschränktem Umfang die Entlastung zu erteilen.

Name und Anschrift der Kassenprüfer:

Klaus Helbig, Eschenweg 15, 51766 Engelskirchen
Peter Fach, Schlade 21, 51766 Engelskirchen

Engelskirchen, den 9. Nov. 2017

Flüchtlingshilfe Engelskirchen e. V.
Bilanz - Standard mit Konten
 Bis zum 06. November 2017

	06. Nov 17
AKTIVA	
Umlaufvermögen	
Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben	
1200 · Bank	
1210 · Spende Bürgerstiftung	0,00
1220 · Restgeld Weitblick	5.717,70
1230 · Spenden Strunk	0,00
1200 · Bank - Sonstige	3.521,25
Summe 1200 · Bank	9.238,95
1000 · Kasse	263,92
1360 · Geldtransit	460,77
Summe Schecks, Kassenbestand, Bankguthaben	9.963,64
Summe Umlaufvermögen	9.963,64
Summe AKTIVA	9.963,64
PASSIVA	
Eigenkapital	
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	
0860 · Gewinnvortrag	6.943,64
9000 · Eigenkapital-Anfangssaldo	3.020,00
Summe Gewinnvortrag / Verlustvortrag	9.963,64
Summe Eigenkapital	9.963,64
Summe PASSIVA	9.963,64

Flüchtlingshilfe Engelskirchen e. V.
GuV - Standard mit Konten
 November 2016 bis Oktober 2017

Nov '16 - Okt '17

sonstige betriebliche Erträge	
2000 · Einnahmen ideeller Bereich	180,00
2110 · Eigenanteil Sprachkurse	4.643,28
3220 · Erhaltene Spenden	2.750,00
2300 · Zuschüsse nicht steuerbar	
Summe 2000 · Einnahmen ideeller Bereich	<u>7.573,28</u>
Summe sonstige betriebliche Erträge	7.573,28
Rohergebnis	7.573,28
sonstige betriebliche Aufwendungen	
Ausgaben and. Zweckbetriebe	
6291 · Sprachkurse	1.290,00
6296 · Kinderbetreuung	1.239,23
6262 · Literatur, Bücher	126,90
6292 · Materialien	4.020,21
6255 · Versicherungen	184,45
Summe Ausgaben and. Zweckbetriebe	<u>6.860,79</u>
5000 · Fördermittel IK	
5101 · Ankommenstreffpunkt	-833,03
5102 · Laufender Betrieb Ankommenstref	400,00
5201 · Begleitung von Flüchtlingen	572,00
5202 · Angebote des Zusammenkommens	1.504,50
5301 · Persönlicher Austausch Ehrenamt	45,79
Summe 5000 · Fördermittel IK	<u>1.689,26</u>
Ausgaben Vermögensverwaltung	
4712 · Nebenkosten Geldverkehr	95,30
Summe Ausgaben Vermögensverwaltung	<u>95,30</u>
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	8.645,35
ordentliches Betriebsergebnis	-1.072,07
Ergebnis der gewöhnlichen Tätigkeit	-1.072,07
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.072,07

Doris Schuchardt

***Hofstr.24
51766 Engelskirchen
Fax: 02263 / 5325
Mobil: 0179 2336462
doris54@me.com***

**Schlüsselübergabe an Christian Stiefelhagen 23.11.2017
beim Niederlegen des Vorsitzes der Flüchtlingshilfe Engelskirchen**

Depotschlüssel
171, 38, 69, 68, 113, 3

Ankommenstreffpunkt
96248HC, 96254 HC, Schrankschlüssel

Weitere Depotschlüssel (Nr. 3) haben

Karin Kreutz
Daniela Yücebas
Franca Massa
Heide Kopperberg
Margit Schäfer / Peter Fach gemeinsam
Nadeschda Rothmann

Weitere Schlüssel vom Ankommenstreffpunkt haben

Axel Wüstefeld / Franca Massa gemeinsam
Jutta Rieckmann